# GEMEINDEBRIEF
**05/06** 2020

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
**MARKUS HAIGST**

## Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder (1. Könige 8,39)

Liebe Leserin, lieber Leser,

alles ist anders als sonst. Auch dieser Gemeindebrief, der nicht nur zu einem ungewöhnlichen Zeitpunkt, nämlich in der Mitte eines Monats, erscheint, sondern auch viel weniger Veranstaltungshinweise enthält. Wir haben — bedingt durch Corona — wohl noch eine Durststrecke vor uns.

Gleichzeitig dürfen wir wieder Gottesdienste in unseren Kirchengebäuden feiern, wenn auch mit besonderen Schutzvorkehrungen (Sie finden dazu einen ausführlichen Artikel auf der nächsten Seite). Das ist schön und ein Grund zur Freude. Ich gestehe aber, ich hatte mir das Feiern des ersten Gottesdienstes nach der wochenlangen Pause ganz anders ausgemalt: Ein Fest der Freude und Begegnung, geprägt von Unbeschwertheit und vielleicht sogar Ausgelassenheit.

Nun ist es anders. Und doch gilt: Wir dürfen im Namen unseres auferstandenen Herrn zusammenkommen und als Gemeinde Christi miteinander Gottesdienst feiern, uns stärken und beschenken lassen. Wie nötig wir dies haben, spüren wir wohl in dieser Zeit der Beschränkungen besonders.

Gott kennt jede und jeden Einzelnen von uns ganz genau und weiß, welche Bedürfnisse gestillt und welche nicht gestillt werden können. Er weiß, worunter wir besonders leiden. „Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder." Dieser Satz ist Teil des sehr umfassenden Gebets, das König Salomo anlässlich der Einweihung des Jerusalemer Tempels betet. Dieser Satz gilt immer noch. Wie schön ist es, wenn Menschen ihn beten und so ihr Gottvertrauen in Worte fassen. Ich finde es hilfreich zu sehen, dass wir als Gemeinde gemeinsam auf dem Weg des Glaubens unterwegs sind und die Nähe dieses Gottes suchen. Gleichzeitig brauchen wir auch Zeit mit Gott — ganz für uns alleine. Zeit zu zweit, die nur Gott und mir gehört.

Alleinsein und Gemeinschaft sind zwei Pole, die zusammen gehören. Das gilt in besonderer Weise für Christinnen und Christen. „Wer nicht allein sein kann, der hüte sich vor der Gemeinschaft. Wer nicht in der Gemeinschaft steht, der hüte sich vor dem Alleinsein." So bringt es Dietrich Bonhoeffer in seiner 1939 erschienenen Schrift „Gemeinsames Leben" auf den Punkt.

Wir können diese Zeit der Beschränkungen nutzen, unser Alleinsein mit und vor Gott, also die Zweisamkeit mit ihm zu vertiefen. Er schenke Kraft und lasse Vertrauen wachsen: In ihn, der uns so kennt wie niemand sonst.

Diese besondere Erfahrung der Nähe Gottes wünsche ich Ihnen und Euch von Herzen!

Ihre und Eure Pfarrerin

## Wir feiern Gottesdienst – in unseren Kirchen!

Über Wochen waren die Markuskirche und die Haigstkirche wegen der Corona-Krise geschlossen. Das Osterfest nicht in leibhaftiger Gemeinschaft feiern zu können, war zweifellos eine bittere Erfahrung. Dass seit 4. Mai wieder öffentliche Gottesdienste erlaubt sind, ist da eine gute Nachricht. Die Freude ist groß, wieder am gewohnten Ort und in Gemeinschaft mit Anderen Gottesdienste zu feiern. Der erste Gottesdienst Kantate (Singet!) am 10. Mai in der Markuskirche liegt bereits hinter uns. Es war ein großer und berührender Moment für alle, die kamen.

Freilich wissen wir, dass die Bedrohung durch die Pandemie nicht vorüber ist. Deshalb haben wir alle gemeinsam die Verantwortung, unsere Gottesdienste so zu gestalten, dass von ihnen kein Infektionsrisiko ausgeht. Diese Verantwortung ist Ausdruck von Fürsorge und Schutz am Nächsten und Folge unseres Glaubens an den dreieinigen Gott. So hat der Kirchengemeinderat für beide Kirchen ein umfangreiches Hygieneschutzkonzept verabschiedet. Sie können dieses Dokument bei Interesse gerne im Gemeindebüro anfordern. Hier seien nur die Punkte erwähnt, die unmittelbar die Gottesdienstbesucher betreffen:

- Das Eintreten in den Kirchenraum erfolgt einzeln. Das Tragen von Gesichtsmasken ist erforderlich. Bitte bringen Sie Ihre eigene Maske mit.
- Am Eingang der Kirche haben Sie die Möglichkeit, sich die Hände zu desinfizieren, ebenso in den Toiletten.
- Die Gottesdienstbesucher werden beim Eintreten gezählt, um die zulässige Höchstgrenze an Personen nicht zu überschreiten. Für die Markuskirche sind 75 Besucher zulässig, für die Haigstkirche 27 Personen.
- Bitte beachten Sie die entsprechend gekennzeichneten Sitzplätze. Menschen, die in einem Haushalt zusammenleben, können zusammensitzen.
- Um etwaige Infektionsketten nachvollziehen zu können, schreiben die Gottesdienstbesucher ihre Namen auf Namenskärtchen, die sie am Ausgang in eine Kiste einwerfen. Die Kärtchen werden nach vier Wochen vernichtet.
- Bitte halten Sie in der Kirche einen Abstand von zwei Metern voneinander. Das Verlassen der Kirche erfolgt organisiert nach Bankreihen. Bitte beachten Sie die Anweisungen.

Ungewohnt und schade ist es, dass wir wegen der beim Singen austretenden Aerosole nicht singen dürfen. Angesichts dessen sind wir dankbar, dass Georg Grunenberg, einer der Leiter unserer Kinderchöre und ausgebildeter Tenor, den Gottesdienst gesanglich begleitet. So kommen die Texte und Melodien der Lieder zu Gehör und können von jedem auf seine Weise verinnerlicht werden.

Weiterhin stellen wir die Gottesdienste in Papierform zum Mitnehmen bereit (Gottesdienst to-go an der Leine vor unseren Kirchen).

Neben den Gottesdiensten an den Sonn- und Festtagen startet auch die liturgische Vesper, und zwar am Mittwoch, 27. Mai (siehe den folgenden Artikel).

Noch nicht erlaubt ist die Kinderkirche, da es Kindern schwerer fällt, den gebotenen Sicherheitsabstand von zwei Metern einzuhalten. Auch das Heilige Abendmahl darf im Moment nicht gefeiert werden. Auf das sich an den Gottesdienst anschließende Kirchencafé verzichten wir.

Auch sind bis auf Weiteres (31.08.) alle größeren Gottesdienste bzw. Gottesdienste, zu denen Jung und Alt in großer Zahl zusammenkommen, untersagt: Konfirmationen, Jubelkonfirmationen, Familiengottesdienste, Einschulungsgottesdienste. Hier bleibt abzuwarten, wie sich die Lage entwickelt und was, in Absprache mit den Behörden, ab September wieder möglich sein wird.

## Wir feiern Gottesdienst – digital!

Neben dem Gottesdienst in den Kirchen wollen wir auch die Menschen erreichen, die aus Gesundheitsgründen oder weil sie zu einer Risikogruppe gehören, nicht in den Gottesdienst kommen können oder wollen. Wir planen, einmal pro Monat einen Gottesdienst aufzuzeichnen. Diesen Gottesdienst finden Sie auf unserer Homepage www.markus-haigst.de. Hier sind bereits die Video-Gottesdienste vom 26. April und 10. Mai eingestellt. Neu ist unser Facebook-Kanal, auf dem die Gottesdienste ebenfalls zu sehen sind.

Daneben gibt es eine Vielzahl anderer digitaler Angebote, auch für Kinder und Jugendliche. Einige finden Sie auf unserer Homepage.

## Osterkerzen

Wir freuen uns über zwei wunderschöne und ganz unterschiedliche Osterkerzen in unseren Kirchen, die uns bis zur Karwoche 2021 begleiten werden. Frau Martin hat die Kerzen aus Wachsresten hergestellt. Sabine Eller war für die Gestaltung der Kerze in der Markuskirche verantwortlich. David und Daniela Rottacker haben die Kerze der Haigstkirche gestaltet. Die Kerzen erinnern uns an den Sieg des Lebens über den Tod und daran, dass Christus das Licht der Welt ist.

Vielen Dank für diese beiden Kunstwerke!

## Sonstige Veranstaltungen abgesagt

Gottesdienste und Gebetsstunden sind nun wieder zulässig. Auch der Musik-Einzelunterricht in den Kirchen ist im Rahmen des neuen Sicherheitskonzepts wieder möglich. Ansonsten sind bis auf weiteres alle Veranstaltungen in unseren Kirchen und Gemeindehäusern abgesagt. Dies betrifft etwa „Themen und Café", das Café des Diakonievereins, die Gymnastikgruppen, alle Chor- und Orchesterproben, alle Aufführungen und Konzerte, die Sitzungen und Arbeitskreise, den Bibelkreis. Auch die Taizé-Andacht, für die das gemeinsame Singen zentral ist, setzt im Moment aus.

Jeweils aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage und auf der Corona-Seite der Landeskirche: www.elk-wue.de/corona

## Gemeindefest kann nicht stattfinden

Auch unser für den 12. Juli geplantes und von vielen freudig erwartetes Gemeindefest kann nicht stattfinden, weil es ebenso wie alle anderen Straßen– oder Weinfeste unter die behördlichen Einschränkungen fällt.

## Club Aktiv. Themenabend für Frauen

### Führung im Theodor-Heuss-Haus

Am **Dienstag, 16. Juni,** haben wir eine Führung über Elly Heuss-Knapp im Theodor-Heuss Haus gebucht. Treffpunkt ist um 16.15 Uhr im Feuerbacher Weg 46 vor dem Heuss-Haus. Die Führung geht 1,5 Stunden. Eintritt und Führung: 5 € (bitte am Tag selbst mitbringen).

Coronabedingt ist das Heuss-Haus vorübergehend geschlossen. Zum Zeitpunkt der Drucklegung war nicht absehbar, ob es Mitte Juni wieder geöffnet sein wird und eine Führung durchgeführt werden darf. Da es ohnehin eine begrenzte Teilnehmerzahl gibt, bedarf es der schriftlichen Anmeldung bei Pfarrerin Dunkel mit Angabe der Telefonnummer bis einschließlich Mittwoch, 10. Juni.

## ERWACHSENE

## Liturgische Vesper

Auch für die gregorianische Vesper galt das Gottesdienstverbot. Das gemeinsame Singen und Beten hat uns in diesen ersten Wochen der Corona-Krise ganz besonders gefehlt. Darum hat Georg Grunenberg die Psalmodien digital eingesungen. Im wöchentlichen Rhyth-

mus haben wir sie mit der entsprechenden Lesung, Besinnung und dem Kollektengebet auf die Homepage gestellt.

Nun werden wir wieder auf den gewohnten vierzehntägigen Rhythmus unserer Vesper wechseln. Zunächst werden wir am Mittwoch, 13. Mai noch einmal die Vesper über die Homepage anbieten. Am Mittwoch, 27. Mai werden wir uns jedoch wieder in der Kirche treffen. Aus Gründen des Infektionsschutzes entfällt allerdings das Einsingen im Saal unter der Empore. Wir beginnen die Feier der Vesper mit dem Glockenschlag um 19 Uhr in der Kirche und enden mit dem großen Geläut um 19.30 Uhr.

Weitere Vespertermine: Mittwoch, 10.6. und 24.6. jeweils um 19 Uhr in der Markuskirche.

Aus hygienischen Gründen verzichten wir auf die Ausgabe der Tagzeitenbücher. Wer ein eigenes Tagzeitenbuch hat, bringe es bitte mit! Für die anderen Teilnehmer und Teilnehmerinnen wird ein Liturgieheft für den aktuellen Mittwoch ausliegen. Ausreichend weit auseinanderliegende Plätze werden gekennzeichnet sein.

Für diejenigen, die nicht an der Feier teilnehmen können oder dürfen, wird die jeweils aktuelle Vesper weiterhin auf der Homepage verfügbar sein. *Pfarrerin Daniela Dunkel*

## Mittagsandacht „Nur Mut – 3 Minuten Zuversicht"

Die evangelische Kirche in Stuttgart lädt auch weiterhin Montag, Mittwoch und Freitag jeweils um 12 Uhr zur täglichen Mittagsandacht ein:

https://www.youtube.com/channel/UCdKI54gce0cZHJRCnA0C7IA

www.stuttgart-evangelisch.de

https://www.facebook.com/Ev.Kirche.Stuttgart/

## 19:30 Uhr Abendläuten

und Aufstellen einer Kerze am Fenster

Die Ev. Landeskirchen Württemberg und Baden sowie die Diözese Rottenburg-Stuttgart ermuntern, zuhause eine Kerze am Fenster zu entzünden, sowie ein Gebet und Vaterunser zu sprechen.

So sind wir mit Gott und untereinander verbunden und bezeugen Gottes Gegenwart.

## Offene Kirchen

Unsere Kirchen sind offen und laden ein zum Verweilen, Betrachten und Beten. Die Markuskirche ist offen von **Montag bis Freitag jeweils von 15.30 bis 18 Uhr**, hier ist ein Kirchenwächter/eine Kirchenwächterin vor Ort, der oder die für Fragen zur Verfügung steht.

Die Haigstkirche ist zunächst von **Dienstag bis Freitag zwischen 10 und 12 Uhr** geöffnet. Unser Mesner, Herr Licciardello, wird vor Ort sein. Wir wollen sehen, wie diese Öffnungszeiten angenommen werden.

## Der Süden näht Masken – wir vernetzen uns bei der Maskenproduktion!

In der Corona-Pandemie ist das Tragen von Masken ein Schutz für die Mitmenschen. Es besteht Maskenpflicht für viele Bereiche. Es gibt jedoch Menschen, die sich keine Maske nähen können und/oder finanziell in einer angespannten Situation sind. Bislang gibt es nur eine ungenügende Versorgung durch die Kommunen. Daher nehmen wir das Masken–nähen und –verteilen selbst in die Hand. Wir vernetzen uns - gemeinsam sind wir stark.

Folgende Institutionen haben sich zu einem Bündnis zusammengetan:

Begegnungsstätte AWO im Alten Feuerwehrhaus · MüZe Süd Familienzentrum Stuttgart e.V. · Freundeskreis Flüchtlinge Stuttgart Süd / BB18 · KUGEL – Kulturen gemeinsam Leben · Kurdische Frauengruppe Nu Jiyan · Evangelische Kirchengemeinde Heslach · Evangelische Kirchengemeinde Markus-Haigst · Katholische Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Süd · Gebrüder Schmid Zentrum · Solidari-

sches Stuttgart • Alinteri

Mit der Vernetzung des Masken Nähens hoffen wir, dass in möglichst kurzer Zeit viele Masken produziert, zentral gesammelt und verteilt werden können. Mit dieser gemeinsamen Nähaktion können wir mithelfen, dass alle Menschen die in prekärer Lage sind, Obdachlose, Wohnheime, Flüchtlingsunterkünfte, soziale Anlaufstellen, nach Bedarf ausreichend mit Masken versorgt werden können.

Anlaufstelle ist die AWO im Alten Feuerwehrhaus / Büro im 2.OG Eingang Möhringerstr. 56, und zwar Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr.

Spendenkonto: MüZe Süd Familienzentrum Stuttgart e.V. / Volksbank Stuttgart IBAN: DE56 6009 0100 0471 7870 00 / BIC: VOBADESS / Verwendungszweck: Der Süden näht Masken

## FAMILIE — KINDER — JUGEND

### Neues aus der Konfirmandenarbeit

Die Jugendlichen trifft es – neben den Senioren – besonders hart. Die Klassenkameraden und Freunde nicht treffen zu können, ist schlimm. Im Konfirmandenunterricht waren wir im Februar gerade dabei, uns so langsam auf die Konfirmation vorzubereiten. Wir haben erste Gedanken, Ideen und Wünsche der Konfis gesammelt. Dann musste die Konfirmation verschoben werden. Eigentlich hätten unsere 26 Konfis am 10. Mai ihr großes Fest gefeiert

Nun haben wir einen **neuen Termin: Samstag, 3. Oktober**. Das ist ungewohnt und gab es in Württemberg noch nie! Einmalig hat der Oberkirchenrat die Konfirmationsordnung so verändert, dass nun auch an Samstagen konfirmiert werden darf. Wir fanden das gut, auch wegen der anreisenden Verwandtschaft, für die der sich anschließende Sonntag sicherlich ein guter Zeitpuffer ist, um entspannt gemeinsam zu feiern. Jedenfalls freuen wir uns darauf, am Tag der Deutschen Einheit um **10 Uhr** die Konfirmation in der Markuskirche zu feiern. Am **Freitag, den 2. Oktober, feiern wir um 19 Uhr** den Abendmahlsgottesdienst in der Haigstkirche.

Durch die Verschiebung der Konfirmation und der Verlängerung der Konfizeit ergeben sich weitere Veränderungen. So beginnt der Jahrgang 2020/21 später als geplant, nämlich erst zum Schuljahresbeginn nach den Großen Sommerferien.

Der Info- und Anmeldeelternabend für die neuen Konfis ist verschoben und findet jetzt am **Donnerstag, 9. Juli um 19 Uhr** in der Markuskirche (Filderstr. 22) statt. Wir haben alle Eltern und Konfirmanden entsprechend angeschrieben und informiert. Sollte jemand keine Post bekommen haben, findet sich das Einladungsschreiben auch auf der Homepage.

### „Mut tut gut" – Die abenteuerliche Geschichte von Königin Ester

#### Ökumenischer Distrikt-Kinderbibeltag mit Übernachtung

Durch das Coronavirus SARS-CoV-2 und die damit verbundenen Einschränkungen sind wir gezwungen, die Planungen für den Kinderbibeltag an die aktuelle Lage anzupassen. Auch haben wir keine Klarheit darüber, wie die Situation Ende September konkret aussehen wird (ob z.B. eine Übernachtung zulässig sein wird). Dennoch halten wir bis auf Weiteres an den Vorbereitungen fest und informieren an dieser Stelle über das Vorgesehene.

Bei unserem diesjährigen ökumenischen und distriktweiten Kinderbibeltag tauchen wir in eine fremde Welt wie aus Tausendundeiner Nacht ein und begegnen Ester, der Königin von Persien. Sie ist nicht nur wunderschön, sondern hat auch einen besonderen Charakter. Sie zeigt Mut und Zivilcourage: Eigenschaften, die wir auch heute gut in unserer Gesellschaft gebrauchen können.

Eingeladen sind Kinder aus dem Stuttgarter Süden zwischen 6 und 12 Jahren. Miteinander erleben wir die spannende Geschichte von

Königin Ester, wir singen, spielen und basteln. Für die Älteren besteht wieder die Möglichkeit, in der Kreuzkirche zu übernachten. Am Sonntagmorgen sind die Familien der teilnehmenden Kinder herzlich zu einem gemeinsamen Abschluss mit einem Familiengottesdienst in der Kreuzkirche eingeladen.

Infos und Anmeldung: Pfarrer Peter H. Wolff, Fon: 0711 606188 / Mail: peter.wolff@elkw.de

**Samstag/ Sonntag, 26./ 27. September**
**Start: 14.30 Uhr, Kreuzkirche Heslach**

## FREUD UND LEID

### Bestattungen

Heist, Richard (86)

Staengle, Karola (90)

Oeser, Elisabeth (83)

Vogel, Hannelore (86)

Dirrenberger, Otto (91)

Bücheler, Johannes (52)

Deissler, Tilo (83)

## EIN.BLICKE

In unserer Gemeinde gibt es eine Vielzahl an Gruppen, Kreisen und Mitwirkenden, die das Gemeindeleben vielfältig und bunt gestalten und ein reichhaltiges Programm anbieten. Wer und was verbirgt sich dahinter? Die Reihe EIN.BLICKE soll uns einen Blick hinter die Kulissen gewähren.

### Das Kinderkirchteam

*„Leuchtende Kinderaugen" – „Wertevermittlung" – „Zusammenhalt und gemeinsames Erleben schaffen" – „Wir wollen den Kindern Religion, Bibel, Glauben näherbringen. Religiöse Erziehung ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr." „Es macht Freude, wenn wir sehen und spüren, dass sich die Kinder für Gott und Jesus und die Geschichten dazu interessieren. Es ist schön, wenn es uns gelingt, etwas bei den Kindern anzustoßen, was sie in ihren Alltag mitnehmen können (glauben, zweifeln, teilen, jemandem zur Seite stehen…)."*

Diese Stimmen aus dem Kinderkirchteam sprechen für sich! Und von der engagierten und erfüllenden Arbeit des Teams! Sieben Ehrenamtliche sind derzeit rund um die Kinderkirche aktiv: Sandra Albrecht, Pamela Berner, Christiane Kreher, Melanie Scheurich und Yvonne Zimmermann, die Jugendlichen Li Tia Bruno und Isolde Rapp, zusätzlich unterstützt von einzelnen Konfirmandinnen/Konfirmanden. Begleitet wird das Team von Pfarrerin Anja Wessel.

Es bereitet Freude, sich spannende Ideen einfallen zu lassen, um den Kindern die biblischen Geschichten näher zu bringen, sie mit ihnen zusammen zu erarbeiten, gemeinsam Kindergottesdienst zu feiern, zu lachen, zu spielen, zu malen, zu beten und zu singen. Und: Dabei kann man auch jede Menge von den Kindern lernen! So erzählt eine Mitarbeitende: „Es macht mich glücklich, wenn mein Sohn mir von den Geschichten aus der Bibel oder von seiner Vorstellung von Gott erzählt. Sie zeigen mir: Wenn Kinder das zu Hause mit ihren Eltern tun, werden nicht nur die Kinder mit der Botschaft von Gott erreicht."

Das Kinderkirchteam wünscht sich: „Viele, viele Kinder, die Lust haben, sich an den Kinderkirchsonntagen mit uns auf die Reise zu machen mitten hinein in die spannenden Geschichten der Bibel. Noch mehr Mitarbeitende, denen es Freude macht, kreativ zu werden für Kinder (auch die eigenen!). Und natürlich viele Eltern, denen es gefällt, diese Arbeit zu unterstützen."

Zurzeit findet die Kinderkirche ca. einmal im Monat (außer in den Schulferien), möglichst im Wechsel in der Haigst- und der Markuskirche, statt. Zusammen mit den „Großen" treffen sich die Kinder um 10 Uhr im Gottesdienst und ziehen nach dem Eingangsgebet in den Kinderkirchraum aus. Angesprochen sind alle Kinder im Alter von 3 bis etwa 10 – 12 Jahren.

Wer noch nicht allein kommen mag, kann natürlich auch die Eltern mitbringen, was oft das Ankommen in der Kinderkirche erleichtert. Wer dazustoßen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen! Mitarbeiten im Team kann jede/jeder, die/der einer christlichen Konfession angehört und sich gerne mit Kindern und Jugendlichen beschäftigt.

Zusätzlich gibt es tolle Sonderaktionen wie ein Kinderkirchfrühstück, einen Stand am Gemeindefest, Kinderkirche im Grünen oder ein Kinderkirchwochenende mit der Mitgestaltung des Familiengottesdienstes. Zu Weihnachten wirkt die Kinderkirche bei den Krippenspielen mit. Informationen zu Terminen und Programm der Kinderkirche finden sich im Gemeindebrief, in den Schaukästen unserer Gemeinde, in den Aushängen in beiden Kindergärten sowie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde.

Wer – ob Klein oder Groß – bekommt da nicht Lust, einmal vorbeizuschauen!? *Lisa Oellers*

Aufgrund der aktuellen Lage konnten wir uns nicht zu einem persönlichen Gespräch treffen. So danken wir dem Kinderkirchteam ganz herzlich für die umfangreichen und vielfältigen Rückmeldungen per E-Mail!

### TERMINE

Kirchengemeinderatssitzung
Ⓗ 15.06.; 19.30 Uhr,
*Wenn Sie am öffentlichen Teil der Sitzung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.*

Club Aktiv
Ⓜ 16.06.; 16.15 Uhr, Feuerbacher Weg 46

Gemeindedienst
Ⓜ 24.06.; ab 8.30 Uhr, Gemeindebüro

## Gottesdienste

(Ⓜ = Markuskirche, Ⓗ = Haigstkirche)

| | | | |
|---|---|---|---|
| 17.05. | Ⓗ | 10.00 | Gottesdienst (Pfr.in Wessel); Opfer: Musik |
| 21.05 | Ⓗ | 10.00 | Gottesdienst (Pfr.in Dunkel ); Opfer: DMF Marokko |
| 24.05. | Ⓜ | 10.00 | Gottesdienst (Prädikant Ritter), Opfer: Waldheim |
| | Ⓗ | 11.15 | Gottesdienst (Prädikant Ritter), Opfer: Waldheim |
| 27.05. | Ⓜ | 19.00 | Liturgische Vesper (Pfr.in Dunkel, Grunenberg) |
| 31.05. | Ⓜ | **18.30** | Abendgottesdienst (Pfr.in Wessel, Band), Opfer: für aktuelle Notstände |
| 01.06. | | 11.00 | Ökumenischer Gottesdienst in St. Maria (Dr. Knapp, Hofstetter-Straka) |
| 07.06. | Ⓜ | 10.00 | Gottesdienst (Prädikant Ritter), Opfer: Musik |
| 10.06. | Ⓜ | 19.00 | Liturgische Vesper (Dunkel, Grunenberg |
| 14.06. | Ⓜ | 10.00 | Gottesdienst (Pfr.in Dunkel), Opfer: Theodor-Schneller-Schule |
| | Ⓗ | 10.00 | Gottesdienst (Dekan i.R. Ehrlich), Opfer: Theodor-Schneller-Schule |
| 21.06. | Ⓗ | 10.00 | Gottesdienst (Pfr. Dr. Knapp), Opfer: Musik |
| 24.06. | Ⓜ | 19.00 | Liturgische Vesper (Pfr.in Dunkel, Grunenberg) |
| 28.06. | Ⓜ | 10.00 | Gottesdienst (Pfr.in Wessel); Mobile Jugendarbeit |
| | Ⓗ | 11.15 | Gottesdienst (Pfr.in Wessel); Mobile Jugendarbeit |

## Anschriften und Kontakte

Homepage:
www.markus-haigst.de

Evangelische
Kirche
in Stuttgart